



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung eines eigenständigen Digitalministeriums

Stand vom 02.01.2025 12:36:06 bis 09.01.2025 10:46:38

Angegeben von:

Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG (R001551) am 06.12.2024

Beschreibung:

Einführung eines eigenständigen Digitalministeriums in der kommenden Legislaturperiode mit klar gebündelten Zuständigkeiten, Koordinierungsrechten und zentralem Digitalbudget, um kohärentes Vorgehen bei übergeordneten und horizontalen Digitalregulierungen sicherzustellen.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Digitalisierung [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Digits KG im politischen Bereich.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche u. a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der verschiedenen Bundesministerien geführt. Gegenstand dieser Gespräche sind z. B. die Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich rechtlicher Rahmenbedingungen. Darüber hinaus werden vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet, zu denen auch relevante Adressaten im Sinne des LobbyRG eingeladen werden. Hinsichtlich relevanter Regelungsvorhaben werden schriftliche Stellungnahmen und Positionspapiere versendet.

Auftraggeber/-innen (1):

1. Schwarz Digits KG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (7):

Betraute Personen (6):

1. Vanessa Grühser
2. Robert Schachtschneider
3. Silvia Warth
4. Stefan Giffeler
5. Lorenz Honig
6. Mecbure Piltan

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2412170072 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 10.12.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]